

LOKALES BIBLIS

plus Freitag, 25.10.2019 - 02:00 68 2 min

„Biblis ist bunt“ will rechten Stimmen Paroli bieten

„Biblis ist bunt“ blickt kurz nach der Anerkennung als Verein auf seine bisherige Arbeit zurück.

Von *Claudia Stehle*



Wollen Menschen integrieren statt ausgrenzen (von links): Iris Bebeniß (Kassenwartin),

BIBLIS - „Wir sind weder ein Wahlkampfhilfeverein, noch ein Bürgermeisterverhinderungsverein“, skizzierte der Vorsitzende Günter Harsche vom Verein „Biblis ist bunt“ bei einer öffentlichen Vorstellung. Dieser und seine Mitglieder stehen, so Harsche, für ein friedliches Zusammenleben und wolle den rechten politischen Stimmen, die es in der Gemeinde unverkennbar gebe, Paroli bieten. „Wir sind zwar ein politischer Verein, aber keine politische Partei und wir und unsere Mitglieder kommen aus einem breiten politischen Spektrum außer von rechts“, ergänzte der zweite Vorsitzende Cebeltur Oymak.

Er und Harsche haben sich und ihre Anliegen über die sozialen Medien kennengelernt und wollten schon im vergangenen Jahr einen Verein gründen, doch dieser Gründungsaufruf sei ohne große Resonanz verhallt. Seit dem Frühsommer habe man im Kontakt miteinander die Ideen bis hin zur Vereinsgründung im Juli weiter entwickelt. „Unser Anliegen ist die Zivilgesellschaft, in die wir Menschen integrieren statt ausgrenzen wollen“, stellen beide fest. Neben Harsche und Oymak arbeiten im geschäftsführenden Vorstand Alexander Nagel als Schriftführer und Iris Bebeniß als Rechnerin mit.

„In den zurückliegenden acht Wochen seit der Anerkennung als eingetragener Verein haben wir schon viel in Biblis bewegt und auch Veranstaltungen aktiv mitgestaltet“, sagen die beiden Vorsitzenden. Andererseits sei man froh, wenn am 27. Oktober die Bürgermeisterwahl vorbei sei und es gelingen werde, einen rechten Bürgermeister für die Gemeinde zu verhindern. Nach dem Wahltag, so der Wunsch des Vereins, sollte Biblis wieder in ruhiges Fahrwasser gelangen, damit sich auch der Verein auf neue Ziele konzentrieren könne, beispielsweise im Jugend- und Seniorenbereich und in Kooperation mit anderen örtlichen Vereinen.

BÜRGERFEST

› „Biblis ist bunt“ will im kommenden Sommer ein Bürgerfest veranstalten und mit seiner Arbeit sich auch für Kultur und kulturelle Angebote wie Lesungen, Referate und Diskussionen engagieren. (steh)

Als brisantes Thema erwies bei dieser Vorstellung der Vereinsziele die Frage danach, ob Biblis den Stempel, eine leicht braune Gemeinde zu sein, verdient habe. Das habe sich spätestens bei der zurückliegenden Kommunalwahl im Jahr 2016 so gezeigt, mit dem Wahlerfolg der Freien Liste Biblis (FLB) und dem politischen Standpunkt ihrer Spitze. Biblis „firmiere nun als braune Gemeinde im Ried“, so Harsche. Zu diesem Erfolg habe sicher auch die Flüchtlingsthematik aus dem Vorjahr noch beigetragen.

Man habe sich jetzt zur Vereinsgründung auch deswegen entschieden, weil die anderen etablierten Parteien in der Gemeinde gegen die FLB nicht genug klare Kante zeigten.

Dass viele Bibliser inzwischen auf das Thema sensibel reagierten, habe die Unterschriftenaktion deutlich gemacht, die der Verein bei der Veranstaltung der „Herbstvielfalt“ vor kurzem durchgeführt hat, als 350 Mitbürger ihre Unterschrift unter das „Hessische Plädoyer“ setzten.

NEWSLETTER





Der Morgen-Newsletter: Schon beim ersten Kaffee alles Wichtige erfahren!

✓ kostenlos ✓ jederzeit abbestellbar ✓ 1x täglich Nachrichten

Ihre E-Mail-Adresse *

ANMELDEN >

Datenschutz & Widerruf >

Kommentare